

68. Die spinnende Hirtin bei der Wäscherin.

H. 6" 8"', Br. 5" 6'''.

Nach N. Berghem. Am Fusse eines hohen Felsens links ist vorn ein kleines Wasser, an welchem zwei Kühe stehen, von welchen die eine ihren Durst stillt; eine knieende Frau, mit dem Spülen eines Tuches beschäftigt, unterhält sich mit einer bei ihr stehenden, vom Rocken spinnenden Hirtin; ein Hund bei der letzteren und drei Ziegen, rechts, vollenden die Figurenstaffage der Landschaft. Im Mittelgrund auf der Höhe gewahren wir eine Ruine mit viereckigem Thurm. Unten: *d'après le Tableau orig: de Nicola Berghem de la Gallerie de S. A. S. Monseigneur le Duc regnant de Deux ponts par Guillaume Kobell a Mannheim 1787.*

69. Die den Fluss durchschreitende Heerde.

H. 8" 10"', Br. 11" 7'''.

Nach N. Berghem. Gegenstück zum Almosen austheilenden Reiter No. 72. Italienische Landschaft mit gebirgigem Hintergrund. Eine Heerde ist links vorn im Begriff einen Fluss zu durchschreiten, der im Mittelgrund sich in zwei Arme theilt, und rechts eine Insel mit altem Gemäuer einschliesst. Drei Kühe, von einem schwimmenden Hund gefolgt, stehen bereits rechts mitten im Fluss und eine vierte ist schon auf dem Ufer der Insel angekommen, zwei andere, von zwei Hirten getrieben, deren einer zu Pferd sitzt, sowie eine von einem dritten, links herkommenden Hirten getriebene Schafheerde schreiten vorn das Ufer hinab. Unten: *d'après le Tableau original de Nicola Berghem de la Gallerie Electorale à Munnich par Guillaume Kobell a Mannheim 1791.*

70. Der Karren.

H. 8" 11"', Br. 11" 11''' des Stiches.

H. 10" 3"', Br. 12" 3''' der Platte.

Nach N. Berghem. Ganz so wie auf der kleinen Radirung Nr. 58, aber hier in Aquatinta und in grösseren Verhältnissen